

## Antrag auf luftverkehrsrechtliche Zustimmung gem. §§ 12 ff. LuftVG zur Errichtung eines Luftfahrthindernisses

Niedersächsische Landesbehörde  
für Straßenbau und Verkehr  
Geschäftsbereich Oldenburg  
- Luftfahrtbehörde -  
Kaiserstraße 27  
26122 Oldenburg

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen die  
Hinweise auf der Rückseite!

### Bauvorhaben

**Genauere Bezeichnung des Vorhabens**  
Errichtung von 2 Windenergieanlagen (WEA) in  
Glandorf im Windpark "Bever".  
WEA Typ: Nordex N149/4.5, Nabenhöhe: 164 m  
hier: WEA 1 von 2

FÜR VERSAND IM FENSTERUMSCHLAG (DIN LANG) AN DIESER LINIE FALTEN

### Antragsteller(in)<sup>1</sup>

Frau, Herr, Firma (genaue Bezeichnung des Unternehmens und Name des gesetzlichen Vertreters) Bürgerenergiegesellschaft Windpark Bever GmbH & Co. KG Stefan Thebing		Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort) Bornweg 28 49152 Bad Essen	
E-Mail thebing@peg-lv-energie.de		Telefon 05472-9597680	Fax 05472-9597685

### Kostenschuldner(in)<sup>2</sup>

Frau, Herr, Firma (genaue Bezeichnung des Unternehmens und Name des gesetzlichen Vertreters) S. O.		Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	
E-Mail		Telefon	Fax

### Hindernisdaten

Hindernisart Windenergieanlage	Standort <sup>3</sup> Glandorf, WP "Bever" (WEA 1)
Zeitraum <sup>4</sup> von II. Quartal 2020 bis	

permanent     temporär     unbekannt    (bitte Zutreffendes ankreuzen)

### Koordinaten (Messung mit WGS 84)

Höhe über NN <sup>5</sup> 297,5 m		Höhe über Grund <sup>6</sup> 238,5 m		Bemerkungen <sup>9</sup>	
Gemarkung Sudendorf	Flur 5	Flurstück 175/1	Nord <sup>7</sup> 52° 02' 59,41"	Ost <sup>8</sup> 7° 59' 33,14"	

Ort, Datum, Unterschrift Bad Essen, 25.02.19	Bürgerenergiegesellschaft Windpark Bever GmbH & Co. KG Bornweg 28 D - 49152 Bad Essen Tel. 0 54 72 - 95 97 680
---	--

Anlagen

<input checked="" type="checkbox"/>	Übersichtsplan
<input checked="" type="checkbox"/>	Baubeschreibung
<input type="checkbox"/>	Informationen über den/die zum Einsatz kommenden Kran/Kräne (falls vorhanden)

## Antrag auf luftverkehrsrechtliche Zustimmung gem. §§ 12 ff. LuftVG zur Errichtung eines Luftfahrthindernisses

Niedersächsische Landesbehörde  
für Straßenbau und Verkehr  
Geschäftsbereich Oldenburg  
- Luftfahrtbehörde -  
Kaiserstraße 27  
26122 Oldenburg

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen die  
Hinweise auf der Rückseite!

### Bauvorhaben

**Genauere Bezeichnung des Vorhabens**  
Errichtung von 2 Windenergieanlagen (WEA) in  
Glandorf im Windpark "Bever".  
WEA Typ: Nordex N149/4.5, Nabenhöhe: 164 m  
hier: WEA 2 von 2

FÜR VERSAND IM FENSTERUMSCHLAG (DIN LANG) AN DIESER LINIE FALTEN

### Antragsteller(in)<sup>1</sup>

Frau, Herr, Firma (genaue Bezeichnung des Unternehmens und Name des gesetzlichen Vertreters) Bürgerenergiegesellschaft Windpark Bever GmbH & Co. KG Stefan Thebing		Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort) Bornweg 28 49152 Bad Essen	
E-Mail thebing@peg-lv-energie.de	Telefon 05472-9597680	Fax 05472-9597685	

### Kostenschuldner(in)<sup>2</sup>

Frau, Herr, Firma (genaue Bezeichnung des Unternehmens und Name des gesetzlichen Vertreters) S. O.		Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	
E-Mail	Telefon	Fax	

### Hindernisdaten

Hindernisart Windenergieanlage	Standort <sup>3</sup> Glandorf, WP "Bever" (WEA 2)
Zeitraum <sup>4</sup> von II. Quartal 2020	bis

permanent     temporär     unbekannt    (bitte Zutreffendes ankreuzen)

### Koordinaten (Messung mit WGS 84)

Höhe über NN <sup>5</sup> 298,5 m		Höhe über Grund <sup>6</sup> 238,5 m		Bemerkungen <sup>9</sup>	
Gemarkung Sudendorf	Flur 3	Flurstück 324/3	Nord <sup>7</sup> 52° 03' 12,09"	Ost <sup>8</sup> 7° 59' 58,90"	

Ort, Datum, Unterschrift  
Bad Essen, 25.02.19 *TL*  
Bürgerenergiegesellschaft  
Windpark Bever GmbH & Co. KG  
Bornweg 28  
D - 49152 Bad Essen  
Tel. 0 54 72 - 95 97 680

### Anlagen

<input checked="" type="checkbox"/>	Übersichtsplan
<input checked="" type="checkbox"/>	Baubeschreibung
<input type="checkbox"/>	Informationen über den/die zum Einsatz kommenden Kran/Kräne (falls vorhanden)

## Hinweise zum Antrag auf Errichtung eines Luftfahrthindernisses

Ein **Luftfahrthindernis** ist ein Objekt, das durch seine Höhe oder seinen Standort ein Hindernis für den Luftverkehr darstellt. Hindernisse können neben Bauwerken wie z. B. Windkraftanlagen oder Funktürme auch Bäume, Freileitungen, Masten, Kräne, Dämme oder Aufschüttungen sein.

Vor der Errichtung von Luftfahrthindernissen

- in Bauschutzbereichen von Flugplätzen
- und allgemein mit Gesamthöhen von > 100 m über Grund

ist die Zustimmung der Luftfahrtbehörde gem. §§ 12 ff. des Luftverkehrsgesetzes erforderlich.

Bei Luftfahrthindernissen  $\leq 100$  m über Grund, die in der Nähe von Segelfluggeländen oder Landeplätzen (auch Hubschrauber-Sonderlandeplätzen) geplant werden, nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt mit der zuständigen Luftfahrtbehörde (Oldenburg oder Wolfenbüttel) auf.

1. Bitte tragen Sie hier den **Antragsteller** mit den entsprechenden Adressdaten in die dafür vorgesehenen Felder ein. Das Feld „Telefon“ ist ein Pflichtfeld.
2. Falls nicht identisch mit Antragsteller: Bitte tragen Sie hier den **Kostenschuldner** mit den entsprechenden Adressdaten in die dafür vorgesehenen Felder ein. Das Feld „Telefon“ ist ein Pflichtfeld.
3. Bitte geben Sie hier die Adresse oder einen anderen **eindeutigen geografischen Bezugspunkt** an (z. B. bei Gebäuden 123 oder auf Anhöhe, etc.) Für die **Flur- und die Flurstück-Nr.** sind die ebenso bezeichneten Felder im Bereich "Koordinaten" zu verwenden. Werden die Angaben zur Flur Nr. nur hier vorgenommen, können Sie nicht automatisch ausgewertet werden.
4. Bitte geben Sie hier einen **genauen Zeitraum** (von ... bis ...) an; bei temporären Hindernissen bitte auch die **Uhrzeit**.
5. Bitte geben Sie hier die maximale **Höhe des Hindernisses über NN** ein.
6. Bitte geben Sie hier die maximale **Höhe des Hindernisses über Grund** ein.
7. Bitte geben Sie die **Koordinaten (Nord)** nach folgender Systematik ein: Grad Minuten Sekunden (z. B.: 51 32 48,1234).
8. Bitte geben Sie die **Koordinaten (Ost)** nach folgender Systematik ein: Grad Minuten Sekunden (z. B.: 8 12 4,99).
9. Hier sollen Sie **zusätzliche Angaben** zum Hindernis machen, z. B. Auslegerlänge bei Kränen, Art des Kranes (z. B. Mobilkran, Autokran etc.) oder kurze Beschreibungen zu Besonderheiten (z. B. Landebahnspernung).

### Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

Übersichtsplan

Baubeschreibung

Informationen über den/die zum Einsatz kommenden Kran/Kräne (falls vorhanden)